



Programm 2. Halbjahr 2022

Lippische  Landeskirche



Evangelische Erwachsenenbildung
Evangelische Frauen in Lippe



Die Evangelische Erwachsenenbildung der Lippischen Landeskirche ist Regionalstelle des Evangelischen Erwachsenenbildungswerkes Westfalen und Lippe e.V., einer nach Weiterbildungsgesetz NRW anerkannten und geförderten Einrichtung der Weiterbildung.



Gestaltung: adesso-design

Titelfoto: Robin Jähne

Satzfehler vorbehalten.

Liebe Leserinnen und Leser,

wir freuen uns über Ihr Interesse an unserem Veranstaltungsprogramm.

Nach dem wir ja gerade gehofft haben, vieles an Einschränkungen, die uns Corona auferlegt hat, wieder loslassen zu können und Kopf, Hand und Herz für die so wichtigen Dinge unseres Lebens zu gebrauchen, holt uns dieser schreckliche Krieg im Osten Europas ein.

Vielleicht ist das aber ein Zeitpunkt ein „trotzdem“ zu setzen: Trotzdem wollen wir Gemeinschaft pflegen, trotzdem wollen wir in unsere Gesellschaft hineinwirken, trotzdem wollen wir uns nicht gefangen nehmen lassen von unseren Ängsten und uns trotzdem selber weiter interessieren für diese Welt und ihre und unsere Notwendigkeiten.

Digital und analog, in kleinen Gruppen, in großen Veranstaltungen, Politik, Theologie, Zeitgeschehen, berufliche Bildung: wir haben vieles im Programm für Sie.

Da können unsere Veranstaltungen vielleicht auch kleine Mutmacher sein: Menschen zu treffen, sich auszutauschen, gemeinsam neue Horizonte zu entdecken. Dazu möchte unser Programm Sie gerne einladen und ermuntern.

Es grüßt Sie herzlich für das Team der Ev. Erwachsenenbildung,

Horst-Dieter Mellies (Landespfarrer)

Evangelische Familienbildung
Evangelische Frauen in Lippe |
Evangelische Erwachsenenbildung
Evangelische Jugend Lippe

Bei Interesse bitte die Programme anfordern.

Anschrift

Leopoldstraße 27 · 32756 Detmold
Postfach 2153 · 32711 Detmold
Tel. 05231/976-742
Fax 05231/976-8221
bildung@lippische-landeskirche.de
www.lippische-landeskirche.de/eeb

Anmeldung und Information

Montag – Freitag **9 – 12 Uhr**
Donnerstag **14 – 16 Uhr**

Nach wie vor nehmen die unterschiedlichen äußeren Bedingungen der aktuellen Situation Einfluss auf die Planung, Gestaltung und Umsetzung unserer Veranstaltungen. Bei kurzfristigen Änderungen in der Programmgestaltung versuchen wir, Sie jeweils zeitnah und transparent zu informieren.

Wir möchten Sie besonders auf **aktuelle Veranstaltungen und Onlineangebote** aufmerksam machen, die kurzfristig geplant werden und noch nicht in diesem Heft veröffentlicht sind. Bitte besuchen Sie gern dazu sowie für weitere aktuelle Informationen unsere **Homepage**.

Gerne nehmen wir Ihre Anregungen, Lob und Kritik entgegen, um unser Veranstaltungsangebot zu verbessern. Bitte wenden Sie sich während unserer Büroöffnungszeiten an uns oder schreiben Sie uns eine Nachricht per E-Mail.



Horst-Dieter Mellies
 Landespfarrer
 Tel. 05231/976-748
 horst-dieter.mellies@lippische-landeskirche.de



Hanna Heyn
 Referentin
 Erwachsenenbildung
 Tel. 05231/976-832
 hanna.heyn@lippische-landeskirche.de



Helvi Rohde
 Sachbearbeitung und
 Anmeldung
 Tel. 05231/976-742
 helvi.rohde@lippische-landeskirche.de



Anja Halatscheff
 Referentin
 Erwachsenenbildung
 Tel. 05231/976-726
 anja.halatscheff@lippische-landeskirche.de



Brigitte Fenner
 Pfarrerin für Frauenarbeit
 Tel. 05232/3321
 brigitte.fenner@lippische-landeskirche.de



Antje Halle
 Sachbearbeitung
 und Anmeldung
 Tel. 05231/976-858
 antje.halle@lippische-landeskirche.de

Leitbild

des Evangelischen Erwachsenenbildungswerkes
Westfalen und Lippe e. V.

UNSERE ZIELE:

- Wir schaffen gleichberechtigten Zugang aller zu Bildung und Kultur.
- Wir tragen zur Orientierung in komplexen, sich verändernden Zeiten bei.
- Wir stellen uns der Vielfalt der Religionen und Weltanschauungen.

WER WIR SIND:

- Wir sind ein solidarischer Zusammenschluss von Bildungseinrichtungen.
- Wir sind vom Land NRW anerkannt.
- Wir bieten Weiterbildung an vielen Orten in unterschiedlicher Gestalt.
- Wir vertrauen auf die Gegenwart Gottes.

UNSERE GRUNDSÄTZE:

- Wir bieten Nahrung für Leib, Geist und Seele.
- Wir laden zum Dialog ein.
- Wir bauen Barrieren ab.
- Wir stehen ein für Demokratie.
- Die Welt ist uns nicht egal!

Religionen, Spiritualität und Pilgern	8 – 15
Persönlichkeit und Lebensgestaltung	16 – 24
Frauen in Lippe	25 – 30
Beruf und Ehrenamt	31 – 36
Kirche und Gesellschaft	37 – 40
Kultur und Reisen	42 – 45
Teilnahmebedingungen	46 – 49
Anmeldeformular	50



Tagestouren Pilgern in Lippe

Die geführten Pilgertouren laden dazu ein, aus dem Alltag auszusteigen, Stille zu erleben und in der Natur mit sich selbst und Glaubens- und Lebensfragen in Kontakt zu kommen.

Heilsames am Wegesrand entdecken

Kräuterpilgern mit anschließendem Binden eines Krautbundes

Samstag 13.08.2022

14 – 18 Uhr

Etappe: Rundweg über das Johannettental (5 km)

Leitung: Maria Beineke-Koch, Christine Bruster

Anmeldung:

dieblauerepause@web.de

Angebot des Erprobungsraums „Kirche der Stille“

22-BA502

Sonntag 14.08.2022

15 – 17 Uhr

Etappe: Rundweg in und um Blomberg mit Startpunkt vor der Klosterkirche Blomberg (6 km)

Leitung: Christine Bruster, Hanna Liedtke

Sehnsucht nach lebendigem Wasser – Pilgern für Einsteiger

Urbanes Pilgern in Blomberg

Foto: Robin Jähne



22-BA505

Samstag 10.09.2022

12 – ca. 16.30 Uhr

Etappe: Kapelle auf dem Kupferberg (Institut St. Bonifatius) in Detmold nach Lage-Heiden, ev.-ref. Kirche (ca. 8,5 km)

Leitung: Iris Kruel, Christine Bruster

22-BA503

Samstag 24.09.2022

15.30 – ca. 20 Uhr

Etappe: Bad Meinberg – Reelkirchen

Leitung: Susanne Herzog, Ulrike Jodeleit

Für unsere Tages-Pilgertouren gilt:

Verpflegung: Bitte Rucksackverpflegung mitbringen

Gebühr: 12,00 € inkl. Transfer, 6,00 € ohne Transfer

TN-Zahl: mind. 10, max. 20 (wenn nicht anders angegeben), Anmeldung bis jeweils eine Woche vor Veranstaltungsbeginn

Suchen und Finden

Vom Suchen und sich finden lassen

Die Pilgertour führt von der Kapelle auf dem Kupferberg in Detmold-Heidenoldendorf bis zur Dorfkirche in Heiden.

Rhythmus und Übergänge

Abendpilgern von Bad Meinberg nach Reelkirchen

Wir pilgern von Bad Meinberg in den Beller Wald zum Norderteich und von dort nach Reelkirchen. Auf dieser herbstlichen Abendpilgertour möchten wir gemeinsam die schöne Natur in der Abenddämmerung genießen. Unterwegs werden uns die Themen Rhythmen und Übergänge beschäftigen. Wir laden Sie ein, den Tag in Gemeinschaft mit Liedern, Texten und Zeiten der Stille zu beenden.

Foto: Robin Jähne



22-BA506

Samstag 22.10.2022

10 – ca. 16 Uhr

Etappe: Benediktsweg
Detmold

(Rundweg ca. 12 km)

Start- und Endpunkt:
Kapelle des Instituts St.
Bonifatius, Auf dem Kupfer-
berg 1, 32758 Detmold

Leitung: Christine Bruster,
Hildegard Schneider

„Wer ist der Mensch, der das Leben liebt?“

Mit der Lebensregel des Benedikt von Nursia unterwegs

Auf diesem Pilgerweg geben wir einige Denkanstöße aus der benediktinischen Spiritualität mit, als spirituellen Proviant. Schätze, die diese uralte Tradition auch heute noch für unseren Alltag sein können.

Nähere Informationen zu den Touren und zu dem Pilgerbuch „Pilgern in Lippe“ finden Sie unter www.pilgern-in-lippe.de und pilgern@lippische-landeskirche.de
Tel. 05231/976742



Welt.bewegt

Reise zur Vollversammlung des Ökumenischen Rates der Kirchen nach Karlsruhe

Vom 31.08. bis 08.09.2022 tagt die Vollversammlung des Ökumenischen Rates der Kirchen (ÖRK) in Karlsruhe. Der ÖRK ist eine Kirchengemeinschaft von 352 Kirchen aus mehr als 120 Ländern (inkl. der Lippischen Landeskirche), die weltweit über 580 Mio. Christinnen und Christen vertritt. Nur etwa alle 8 Jahre kommen Vertreter*innen dieser Kirchen zu einer Vollversammlung zusammen. Und zum ersten Mal seit der Gründung des ÖRK im Jahr 1948 findet die Versammlung in Deutschland statt.

Das Thema lautet „Die Liebe Christi bewegt, versöhnt und eint die Welt“. Viele gute Gründe also für einen Besuch in Karlsruhe, um die einzigartige Atmosphäre einer so großen internationalen Tagung hautnah mitzuerleben. Geplant sind die zuhörende Teilnahme an einer öffentlichen Sitzung der Vollversammlung sowie der Besuch verschiedener thematischer Aktivitäten.

Reisedatum und Kosten standen bei Redaktionsschluss noch nicht fest.

Kontakt und weitere Informationen:

Dieter Bökemeier, Landespfarrer Diakonie und Ökumene sowie Flucht und Migration, Tel. 05231/976851, dieter.boekemeier@lippische-landeskirche.de;
Sabine Hartmann, Referentin für ökumenisches Lernen, Tel. 05231/976864, sabine.hartmann@lippische-landeskirche.de



22-BA204

Samstag 24.09.2022

15 – 16.30 Uhr

Ort: Schloss Varenholz,
Varenholzer Straße,
32689 Kalletal-Varenholz

Leitung: Vera Varlemann

Gebühr: keine

TN-Zahl: mind.8, max. 20
Anmeldung bis 16.09.2022

Eine Frau baut an ihrer Kirche

Eine kirchenpädagogische Führung durch die Schlosskirche Varenholz

Die Schlosskirche Varenholz ist eng mit der Geschichte des Schlosses Varenholz verbunden und wird im Rahmen einer interaktiven Führung vorgestellt. Die wechselvolle Geschichte dieses bedeutenden Baudenkmals wird beleuchtet und das besondere Wirken der Kirchenstifterin Sybille von Heiden-Donop in der Region erläutert.



22-BA205

Samstag 19.11.2022

14 – 15.30 Uhr

Ort: Ev.-ref. Kirche Heiden,
Kirchplatz 8, 32791 Lage

Leitung: Susanne Schüring-
Pook

Gebühr: keine

TN-Zahl: mind.8, max. 20
Anmeldung bis 11.11.2022

Gebaut für die Ewigkeit

Eine kirchenpädagogische Führung in der Dorfkirche Heiden

Die Dorfkirche Heiden mit ihrem markanten Kirchturm wird im Rahmen einer interaktiven Führung vorgestellt. Die Kirchenführung lenkt den Blick auf die unterschiedlichen Bauphasen des Kirchengebäudes, auch unter dem Einfluss der klimatischen Veränderungen.

Am Beispiel der Dorfkirche Heiden werden die Teilnehmer*innen darüber hinaus eingeladen, über die Frage nach dem Erhalt und der Nutzung historischer Kirchengebäude nachzudenken.



Kirche der Stille

Sich neu ausrichten, aufatmen können, loslassen, zur inneren Ruhe finden - wie soll das gelingen in diesen schwierigen Zeiten? Die Kirche der Stille gestaltet Angebote, die dazu beitragen, innerlich zur Ruhe zu kommen.

In diesem Herbst wollen wir besonders dazu einladen, mit Klängen und Bewegung Wege in die Stille zu beschreiten.

„**Gesungenes Gebet**“ – gemeinsames Mit-Singen und Er-Lauschen von meditativen Liedern aus dem HAGIOS-Projekt von Helge Burggrave
Samstag 10.09.2022, 15 – 17 Uhr, Leitung: Susanne Niemeyer

„**Meditativer Tanz zum Herbstbeginn**“
Samstag 24.09.2022, 14 – 17 Uhr, Leitung: Anne Büscher, Susanne Niemeyer

„**Wohl-Befinden und Wohl-Klang**“ – mit Yoga-Übungen und den Tönen von Klangschalen zur Ruhe kommen
Samstag 22.10.2022, 14 – 17 Uhr, Leitung: Birgit Klose

„**In die Stille lauschen**“ – Liegekonzert mit Harfenmusik
Samstag 05.11.2022, 15 – 17 Uhr, Leitung: Helena Joachim

„**Zwischen Anspannung und Entspannung**“ – mit Eutonie zum inneren Ausgleich
Samstag 19.11.2022, 14 – 17 Uhr, Leitung: Karen Ulla Ritter

„**Auf dem Weg zum Licht**“ – meditativer Tanz im Advent
Samstag 10.12.2022, 14 – 17 Uhr, Leitung: Maria Beineke-Koch

Foto: pixabay

Ort: Ev.-method. Kirche,
Mühlenstr. 16, 32756 Detmold

Gebühr: 15,00 € / 20,00 €

Anmeldung und Kontakt:

dieblauopause@web.de

Tel: 05231/57626

www.kirchederstille-lippe.de



Wir müssen reden

Talk der Religionen

Der Talk der Religionen hat sich zu einem bewährten Veranstaltungsformat in Lippe entwickelt: Vertreter*innen aus vier Religionsgemeinschaften (Judentum, Ezidentum, Islam, Christentum) beleuchten im gemeinsamen Gespräch aktuelle theologische und gesellschaftliche Themen aus den Blickwinkeln ihres jeweiligen Glaubens heraus. Besucher*innen der Veranstaltungen sind dabei nicht nur zum Hören, sondern zum aktiven Mit-Talken eingeladen.

Die einzelnen Termine standen bei Redaktionsschluss noch nicht fest. Bitte beachten Sie Presse, Internet und Soziale Medien.

In Kooperation mit dem Referat Diakonie und Ökumene.



Kontakt: Dieter Bökemeier,
Landespfarrer Diakonie und
Ökumene sowie Flucht und
Migration, Tel. 05231/976851,
dieter.boekemeier@lippische-
landeskirche.de;
Sabine Hartmann, Referentin
für ökumenisches Lernen,
Tel. 05231/976864,
sabine.hartmann@lippische-
landeskirche.de



22-BA 206

**Montag 15.08.; 12.09., 17.10.,
14.11.2022**

jeweils 19.30 – 21 Uhr

Ort: online via Zoom

Leitung: Hanna Heyn

Gebühr: 20,00 €

TN-Zahl: mind. 8, max. 12

Anmeldung bis 08.08.2022

Und irgendwie hat man immer ein schlechtes Gewissen...

Online-Veranstaltungsreihe

Frauen, die sich in den unterschiedlichsten Lebensfeldern von Beruf, Familie, Partnerschaft und sozialen Verpflichtungen bewegen, möchte diese online- Veranstaltungsreihe einen Raum für Austausch und neue Gedankenanstöße bieten. Die Auseinandersetzung mit der eigenen Rolle, Mental Load, Achtsamkeit im Alltag und Empowerment sind einige der Themen, die angeboten werden. Aktuelle Themen der Teilnehmerinnen werden aufgegriffen. Die Teilnehmerinnen erwartet thematische Impulse, angeleitetes Gespräch sowie Kleingruppenarbeit.



22-BA152

**Donnerstag 25.08./29.09./
27.10./24.11.2022**

jeweils 15.30 – 17 Uhr

Ort: Wertschätzer Hotel,
Krumme Str. 32, 32756 Detmold

Leitung: Susanne Schüring-
Pook, Buchhändlerin

Gebühr: 24,00 €

TN-Zahl: mind. 8

Anmeldung bis 17.08.2022

Literatur zum Kaffee

...ist eine Veranstaltungsreihe für Frauen, die gern lesen, dafür immer wieder neue Anregungen suchen und sich darüber austauschen möchten.

Themenschwerpunkt wird die aktuelle Literatur sein: Bücher, die gerade im Gespräch sind, auf den Buchmessen vorgestellt werden oder Bücher der aktuellen Literaturpreisträger. Es wird auch um Titel gehen, die frau nicht unbedingt in den Bestsellerlisten findet: Belletristik, Sachbücher, Biografien, je nach Interessen der Teilnehmerinnen.



22-BA308

Samstag 17.09.2022 –

Samstag 24.09.2022

Ort: Inselhaus Vielfalt,
Dünenstr. 15, 26571 Juist

Leitung: Franziska Heptner,
Feldenkraislehrerin und
Gesangslehrerin

Gebühr: 780,00 € (inkl. Anrei-
se per Bus/Fähre, ÜN im EZ
mit Waschgelegenheit, HP
mit Lunchpaket, Kurtaxe,
Seminarleitung).

TN-Zahl: mind. 12, max. 14

Handlungsfähig bleiben

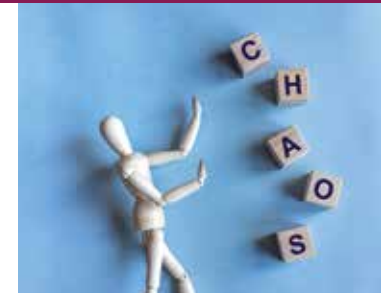
Feldenkrais-Seminarwoche auf der Nordseeinsel Juist

In der Feldenkraismethode lernen und entdecken Sie die Zusammenhänge von leichter und freier Bewegung und die dafür notwendige Kraftübertragung aus der Mitte des Körpers. Neue Bewegungsspielräume bieten gleichzeitig neue Handlungsspielräume. Für Moshe Feldenkrais stand der Mensch in seiner Würde im Vordergrund. Ihm war es mit seiner Methode ein Anliegen, dass es wieder möglich wird, sich auf sich selbst zu verlassen und Selbstvertrauen zu entwickeln, um fest auf den eigenen Füßen zu stehen und aus der Mitte heraus Stabilität zu entwickeln.

Das wesentlichste Element dabei ist die Art und Weise, wie wir uns aufrichten. Stark im Stehen und gut ausgerichtet zu sein, fördert den guten Austausch mit anderen Menschen.

Die Unterrichtseinheiten finden vormittags und abends statt. Der Nachmittag steht zur freien Verfügung.

Es gelten die allgemeinen Reisebedingungen. Wir empfehlen den Abschluss einer Reiserücktrittskostenversicherung inklusive Corona-Schutz.



22-BA706

Freitag 23.09.2022, 16.30 –
20 Uhr + Samstag 24.09.2022,
9.30 – 16 Uhr

Ort: Institut St. Bonifatius,
Auf dem Kupferberg 1,
32758 Detmold

Referent*in: Cornelia Rössler,
Dipl. & Theaterpädagogin
Josef Bäcker, Theaterpäda-
goge

Leitung: Bernd Joachim,
Anja Halatscheff

Gebühr: 45,00 €

TN-Zahl: mind. 10, max. 14
Anmeldung bis 16.09.2022

Zur Ruhe kommen in unruhigen Zeiten

Workshop für gehörlose und hörende Menschen mit Theater und Improvisation

Wie kommen Sie in unruhigen Zeiten zur Ruhe? An welchen Orten finden Sie Ruhe?

Spielt es dabei eine Rolle, ob Sie gehörlos oder hörend sind? Kann man eigentlich auch mit dem Herzen hören? An diesem Wochenende erleben Sie Orte der Ruhe in der Natur und teilen miteinander die Erfahrungen. Dabei sind Sie achtsam für die unterschiedlichen Wahrnehmungen von gehörlosen und hörenden Menschen. Der Austausch findet ohne das gesprochene und gebärdete Wort statt. Die Gruppe verständigt sich über die Körpersprache mit Bewegung, Mimik und Gesten.

Mit Methoden aus dem Improvisationstheater kommen Sie miteinander in Kontakt. Sie schaffen ein kontrolliertes Chaos und gestalten daraus Momente der Ruhe.

Die gewonnenen Erkenntnisse übertragen Sie auf den Alltag.

Eingeladen sind alle Menschen, die Freude an Begegnung und Bewegung haben und sich auf dieses Experiment einlassen möchten.

In Kooperation mit der Gehörlosenarbeit der Lippischen Landeskirche und theaterImpulse e.V.



22-BA311

Samstag 24.09.2022 –

Samstag 01.10.2022

Ort: Inselhaus Vielfalt,
Dünenstr. 15, 26571 Juist

Leitung: Ute Kiel, Ambulanter
Hospiz- und Palliativbera-
tungsdienst Lippe e.V.

Gebühr: 470,00 € (inkl. Anreise
per Bus/Fähre, ÜN im EZ mit
Waschgelegenheit, HP mit
Lunchpaket, Kurtaxe)

TN-Zahl: mind./max. 8

Es wird wieder schön, aber anders

Seminarwoche auf Juist für Menschen in Trauer

In diesem Seminar begegnen Sie Menschen, die sich ebenfalls in einer Trauersituation befinden. Menschen, die ähnliche Sorgen haben und vergleichbare Wünsche, ins Leben zurück zu kehren und wieder Freude zu empfinden. Bewusst ist die Insel Juist gewählt, ein Ort, an dem Menschen die Kraft der Erneuerung mit jedem Atemzug spüren können. Die Insel hilft, die Schönheit des Lebens und der Natur mit allen Sinnen wieder neu zu entdecken.

Mit Hilfe von ressourcenorientierten Methoden der Trauerarbeit, entwickeln Sie in Einzel-, Paar- und Gruppenarbeit neue Perspektiven für Ihre Zukunft. Kurzvorträge, Supervision und diverse Kreativitätstechniken ergänzen die Arbeit.

Die Reise wird von zwei ausgebildeten Trauerbegleiterinnen durchgeführt. Menschen mit psychischen Erkrankungen wird von der Reise abgeraten. Pro Tag finden 6 Unterrichtseinheiten statt, so dass auch freie Zeit auf der Insel zur Verfügung steht.

Bitte melden Sie sich vor der Anmeldung bei Frau Kiel für ein persönliches Gespräch: 0 52 22/36 39 310.

Es gelten die allgemeinen Reisebedingungen. Wir empfehlen den Abschluss einer Reiserücktrittskostenversicherung inklusive Corona-Schutz.

In Kooperation mit dem Ambulanten Hospiz- und Palliativ-Beratungsdienst Lippe e.V.

Foto: Lippische Landeskirche



22-BA 302

Samstag 24.09.2022 –
Samstag 01.10.2022

23-BA 300

Samstag 18.03.2023 –
Samstag 25.03.2023

Ort: Inselhaus Vielfalt,
Dünenstr. 15, 26571 Juist
Leitung: Christine Venjakob,
Marion Brockmeyer
Gebühr: 825,00 € (inkl. ÜN im
EZ mit Waschgelegenheit,
HP mit Lunchpaket, Anreise
per Bus ab Lippe, Fähre,
Kurtaxe, Kursleitung)
TN-Zahl: mind. 12, max. 14

Der Aufenthalt im Werden

Biografisches Arbeiten mit Mitteln der bildenden Kunst
Aquarellmalerei und Acrylmalerei auf der Insel Juist

Das Leben wird oft mit einem Weg verglichen, auf dem wir von einer Lebensphase zur anderen unterwegs sind. Die Metapher des Weges beinhaltet Dynamik und Weiterkommen. Auf den eigenen Lebensweg übertragen, kann dies Entwicklung und innere Reifung unserer Persönlichkeit sowie ein Ankommen bei sich selbst bedeuten. In dieser Woche am Meer öffnen wir uns mit allen Sinnen der Natur und erfahren hierbei gleichzeitig etwas über uns selbst und unsere innere Befindlichkeit.

In achtsamer Reflektion dieser Erfahrungen und im malerischen Gestalten entwickeln wir Möglichkeiten, unseren persönlichen Ausdruck zu finden, uns selbst ganzheitlich zu erfahren und die Frage nach der eigenen Identität zu klären. Einen Zugang zu biographischem Arbeiten mit Hilfe unterschiedlicher Maltechniken zu finden, ist Ziel der Bildungsveranstaltung. Achtsamkeit und Selbstfürsorge werden gefördert und dienen langfristig als Ressource im Alltag. Körper- und Bewegungsübungen sowie angeleitete Gespräche in der Gruppe erweitern das Angebot und laden zu Austausch und Reflektion ein.

Es gelten die allgemeinen Reisebedingungen. Wir empfehlen den Abschluss einer Reiserücktrittskostenversicherung inklusive Corona-Schutz.

Foto: pixabay



Demenz verstehen

Spezialkurs EduKation® für pflegende Angehörige

Die Veränderung, die eine Demenzerkrankung mit sich bringt, ist für die Angehörigen oft schwer nachzuvollziehen. In diesem Schulungsangebot lernen Angehörige, die Welt des Erkrankten aus seiner Sicht zu verstehen und mit den Krankheitsphasen besser umzugehen. Sie werden unterstützt, die eigene neue Rolle als betreuende Angehörige anzunehmen, die Betreuungssituation individuell zu gestalten und dem/der Demenzkranken Sicherheit zu geben. Sie lernen, wie Sie angemessen auf das veränderte oder auch herausfordernde Verhalten des demenziell erkrankten Menschen reagieren und so den Pflegealltag besser bewältigen können. Dabei werden auch Themen wie Selbstsorge und Möglichkeiten der Unterstützung thematisiert.

Veranstaltung des Mehrgenerationenhauses Lemgo.



Mehr
Generationen
Haus
Wir leben Zukunft vor

Wertvoll leben

Wochenendworkshop für Frauen

„Werte sind wie Fingerabdrücke. Keiner hat dieselben, aber Du hinterlässt sie bei allem, was Du tust.“ Mit diesem Zitat von Elvis Presley wird die Bedeutung von Werten für das tägliche Handeln deutlich. Sie dienen als innerer Kompass und zeigen, was mir im Leben wichtig ist. Wie authentisch lebe ich meine inneren Überzeugungen und Werte in beruflichen, familiären und sozialen Zusammenhängen? Wo komme ich an Grenzen und wünsche mir mehr Mut in eigener Sache? Gibt es so etwas wie weibliche Werte?

Der Workshop bietet Frauen zwischen Beruf und Familie thematische Impulse, praktische Übungen sowie die Gelegenheit zum Austausch und Reflektion mit anderen Frauen in gemüthlicher Atmosphäre. Eine Veranstaltung für Frauen, die sich mehr Authentizität im eigenen Leben wünschen.



22-BA 207

Freitag 04.11.2022,

15.30 – 21 Uhr + Samstag

05.11.2022, 9.30 – 15 Uhr

Ort: Paul-Gerhardt-Gemeindehaus Billinghamen, Sängersstr. 22, 32791 Lage

Leitung: Hanna Heyn, Silke Henjes

Gebühr: 45,00 € (inkl. Abend- und Mittagsimbiss)

TN-Zahl: mind. 10, max. 15
Anmeldung bis 21.10.2022

22-BA707

Samstag 05.11.2022**10 – 14.15 Uhr****Ort:** Landeskirchenamt,
Leopoldstr. 27, 32756 Detmold**Leitung:** Ann-Catherine
Friesen, Bernd Joachim,
Anja Halatscheff**Gebühr:** keine**TN-Zahl:** mind. 6, max. 8
Anmeldung bis 28.10.2022**Einführung Zoom-Videokonferenzen**

Für gehörlose und hörbeeinträchtigte Menschen

Freunde und Familie sehen, auch wenn man sich nicht treffen kann.

Sich von zuhause in einer Beratungsstelle beraten lassen.
Das geht mit einer Videokonferenz. Zum Beispiel mit dem Programm Zoom.**Inhalte:**

- Wie nehme ich an einer Videokonferenz teil?
- Kamera- und Mikrofoneinstellungen
- Wie lade ich zu einer Videokonferenz ein?
- Räume für kleine Gruppen einrichten
- Chatfunktion
- Barrierefreie Einstellungen
- Tipps bei technischen Problemen

Voraussetzungen: Grundkenntnisse im Umgang mit dem PC.
Bitte bringen Sie einen Laptop, Tablet oder Smartphone mit.

Die Veranstaltung wird in Gebärdensprache begleitet.

In Kooperation mit der Gehörlosenberatung der Lippischen
Landeskirche.**Meine Seele schreibt mich weiter**

Online-Workshop für Frauen

Aus dem Erprobungsraum Wortschöpfungen heraus hat sich ein offener monatlicher Online-Workshop entwickelt. Mitgebrachte Texte können präsentiert werden. Je nach den Bedürfnissen der Teilnehmerinnen werden die Abende unter spezifische Themen gestellt oder Schreibübungen zu bestimmten Kunstformen ausprobiert. Ziel ist es, die innere Auseinandersetzung mit gegenwärtigen Gefühlen zu Fragen der Zeit über das Mittel des Schreibens anzuregen und sie mit dem eigenen Glauben zu verbinden.

Die Anmeldung zu einzelnen Terminen ist möglich.



22-BA114

**Montag 22.08., 26.09.,
24.10., 28.11.2022****jeweils 19.30 – 21 Uhr****Ort:** online via Zoom**Leitung:** Pfarrerinnen
Brigitte Fenner und Dörte
Vollmer**Gebühr:** keine**TN-Zahl:** mind. 10, max.12
Anmeldung bis 20. August:
brigitte.fenner@kirche-
heiden.de



22-BA115

Freitag 09.09.2022

16 – 19 Uhr

Ort: Gemeindehaus der ev.-ref. Kirchengemeinde Heiden, Kirchplatz 8, 32791 Lage

Leitung: Pfarrerin Brigitte Fenner

Gebühr: 5,00 € (inkl. Material)

TN-Zahl: mind. 10, max. 12
Anmeldung bis 07.09.2022

Meine Stimme wird gehört.

Texte inspiriert „auf die Bühne“ bringen

Viele Frauen haben in den letzten zwei Jahren im Rahmen des Erprobungsraumes „Wortschöpfungen“ eigene poetische Texte geschrieben. Andere fühlen sich als Kirchenälteste für die Lesungen im Gottesdienst verantwortlich. Auch persönliche Anlässe oder die Arbeit in Frauengruppen bieten Gelegenheiten des Vortragens. Wie kann ich eigene und biblische Texte so vortragen, dass Menschen sich angesprochen und inspiriert fühlen?

In dem Workshop geht es nicht allein um die Vermittlung von Stimm- und Atemtechnik, sondern auch um die Stärkung des eigenen Selbstbewusstseins, um einen fließenden Atem und einen guten Stand. Die Erarbeitung eines persönlichen Zugangs zum Text ist ebenfalls Inhalt der Veranstaltung. Es wird an biblischen und bereits ausgewählten Texten aus dem Buch „Wortschöpfungen“ gearbeitet.

22-BA132

Mittwoch 21.09.2022

15.30 – 17.45 Uhr

Ort: Kurtheater Horn Bad-Meinberg, Parkstr. 10, 32850 Horn-Bad Meinberg

Leitung: Pfarrerin Brigitte Fenner und Leitungskreis

Impulsreferat: Susanne Schüring-Pook und weitere Gäste

Musik: Ulrike Wahren und Peter Stolle

Gebühr: keine

TN-Zahl: max. 200

Die TN-Zahl wird ggf. an die aktuelle Situation angepasst.
Anmeldung bis 16.09.2022

Lass dein Licht leuchten

Wir feiern die Kraft des Wortes und die Entstehung unseres Buches, das von vielen Frauen im Erprobungsraum Wortschöpfungen gemeinschaftlich geschrieben wurde. Im September soll es fertig sein. Die schönsten Texte, Gebete und Psalmen bringen wir zum Vortrag. Wir kommen mit Frauen ins Gespräch, die die Kraft des Wortes lieben und mitgearbeitet haben. Im Vorfeld des Martin-Luther-King Musicals, welches im März 2023 in Lippe aufgeführt wird, beschäftigt uns auch die Poetin Amanda Gorman, die zur Einführung von Präsident Biden Menschen begeisterte. Ihre Poesie wirkt in die Gesellschaft hinein. Sie hat etwas Befreiendes an sich. Dazu genießen wir den Gesang von Ulrike Wahren, die eine der Schirmfrauen der Wortschöpfungen ist.



Leitung: Pfarrerin
Brigitte Fenner
Gebühr: keine
TN-Zahl: max. 25
Anmeldung bis jeweils eine
Woche vor dem jeweiligen
Termin.

22-BA117-1

22-BA117-2

22-BA117-3

22-BA117-4

Sich besinnen und durch Poesie Stärkung erfahren

Workshops für Frauengruppenleiterinnen

Das Buch der Wortschöpfungen geht auf „Klassenfahrt“. So wie in früheren Jahren die Arbeitshilfen der Ev. Frauen den Gruppenleiterinnen und anderen Interessierten vorgestellt wurden, so möchten wir mit diesem Angebot Ehrenamtlichen und interessierten Frauen, die Methoden vorstellen, wie mit diesem Buch der Einstieg oder der Abschluss in einen Gruppennachmittag oder Abend gelingen kann. Das Buch eröffnet ebenso Möglichkeiten zur persönlichen Einkehr. Insofern dient jeder Workshop auch der Vertiefung und Besinnung auf die eigene Spiritualität und dem Gespräch über Glauben und Zweifel. Gruppenleiter*innen zu befähigen im Rahmen ihrer Tätigkeit Spiritualität als Ressource im Alltag zu vermitteln, ist Ziel des Angebots.

Klasse Ost · Mittwoch 26.10.2022, 19 – 20.30 Uhr

Ort: Gemeindehaus der ev.-ref. Kirchengemeinde Blomberg,
Im seligen Winkel 10, 32825 Blomberg

Klasse Süd · Mittwoch 12.10.2022, 19.30 – 21 Uhr

Ort: Gemeindehaus der ev.-ref. Kirchengemeinde Heiligen-
kirchen, Kirchweg 16, 32760 Detmold

Klasse Nord · Donnerstag 10.11.2022, 15.30 – 17 Uhr

Ort: Gemeindehaus ev.-ref. Kirchengemeinde Hillentrup,
Homeiener Str. 1, 32694 Dörentrup

Klasse West · Donnerstag 13.10.2022, 19.30 – 21 Uhr

Ort: Gemeindehaus der ev.- ref. Kirchengemeinde Leopolds-
höhe, Kirchweg 5, 33818 Leopoldshöhe

Poesie im Buchladen

Lesung aus dem Buch Wortschöpfungen

Das Projektteam lädt ein, das Ergebnis vergangener Schreibworkshops dort zu erleben, wo Menschen Bücher erwerben und ihre Liebe zur Sprache gut aufgehoben wissen. Die Lesung und das Gespräch mit den Autorinnen ermutigen zu eigenem kreativem Schaffen. Verschiedene Sprachformen kommen zu Gehör. Die Frage: Wer darf sich in der Kirche und an öffentlichen Orten das Wort nehmen, wird diskutiert.



22-BA 116

Mittwoch 02.11.2022

19.30 – 21.45 Uhr

Ort: Buchhandlung
Kafka & Co, Krumme Str. 8,
32756 Detmold

Eintritt: 10,00 € (ermäßigt
8,00 €) Karten ab Oktober
bei Kafka & Co und im
Bildungsreferat erhältlich

TN-Zahl: mind.10, max. 25



22-BA 106

**Montag 14.11.2022
19 – 21.15 Uhr**

Ort: Gemeindehaus der
ev.-luth. Kirchengemeinde
Detmold-Ost, Schülerstr.14,
32756 Detmold

Leitung: Pfarrerin Brigitte
Fenner und ökumenisches
Team

Gebühr: 5,00 € (inkl. Material)

Glaube bewegt – „I have heard about your faith“

Länderabend Weltgebetstagland 2023: Taiwan

Frauen aus Taiwan haben die Gottesdienstordnung verfasst für diesen Höhepunkt der weltweiten Frauenökumene. Gefei-ert wird am Freitag, den 3. März 2023. Ziel des Länderabends ist es, einen tiefen Einblick in die Schönheit, Kultur und die Fragen des Landes zu geben. Taiwan ist stolz auf seinen Wohlstand und seine Demokratie. Aktuell wird diese bedroht durch die immer drängender werdende Einflussnahme Chinas.

In den weiterführenden Vorbereitungsseminaren geht es um kreative Elemente und theologische Inhalte der Gottesdienstgestaltung. Die Workshops zum WGT haben das Ziel, Ehrenamtliche in ihrer Gottesdienstgestaltung und für ihre Frauen-
gruppen weiterzubilden.

Die Termine im Januar 2023 für die Weltgebetstags-Seminare zur Gottesdienstgestaltung finden Sie auf der Homepage:
www.lippische-landeskirche.de/bildung.

Aufbaukurs Deutsche Gebärdensprache (DGS II/III)

Bildungsurlaub

In diesem Bildungsurlaub vertiefen Sie Ihre Sprachkompe-tenz und die Ausdrucksfähigkeit in der Deutschen Gebärdensprache und üben die Anwendung in Gesprächssituationen.

Inhalte:

- Erweiterung des Wortschatzes
- Vertiefung der Grammatik
- Kommunikationsübungen

Die Kommunikationsübungen orientieren sich an Praxissitua-tionen aus Ihrem beruflichen/privaten Alltag. Das Seminar findet in einer kleinen Lerngruppe statt, so dass die Inhalte individuell auf Ihren Lernfortschritt abgestimmt werden können.

Der Bildungsurlaub richtet sich an Personen, die mindestens den Einführungskurs (DGS I) absolviert haben oder über gute Grundkenntnisse in der Gebärdensprache verfügen.

Die Veranstaltung ist als Bildungsurlaub nach dem Arbeit-nehmerweiterbildungsgesetz NRW anerkannt. In Kooperati-on mit der Gehörlosenberatung der Lippischen Landeskirche.



22-BA703

**Montag 29.08.2022 –
Mittwoch 31.08.2022
jeweils 9 – 14.45 Uhr**

Ort: Landeskirchenamt,
Leopoldstr. 27, 32756 Detmold

Referent: Khalid Freidenberger

Leitung: Bernd Joachim

Gebühr: 110,00 €

TN-Zahl: mind. 6, max. 8

Anmeldung bis 13.08.2022



22-BA717

Dienstag 20.09.2022

18.30 – 20 Uhr

Ort: Online via Zoom

Referent: Wolfgang Loest,
Social Media Pfarrer

Gebühr: keine

TN-Zahl: mind. 10

Anmeldung bis 13.09.2022

Social Media Kanäle in der kirchlichen Arbeit

Ein Überblick für Einsteiger*innen

Gesellschaftliche Kommunikation erfolgt zunehmend über digitale Plattformen wie Instagram, Facebook, TikTok, Twitter, YouTube, etc. An diesem Abend erhalten Sie einen Überblick über die gängigen Social Media Kanäle und deren Kommunikationsstruktur. Sie erfahren, welche Kanäle für die Ansprache Ihrer Zielgruppe in der Kirchengemeinde, der Kita, der Jugend- oder Bildungsarbeit geeignet sind.

Weitere Inhalte:

- Was ist beim Aufbau eines Social Media Marketings zu berücksichtigen?
- Wie schaffe ich Aufmerksamkeit für meine Inhalte?
- Wie viel Zeit benötigt die Pflege eines Social Media Accounts?
- Ist kein Account besser als ein schlecht gepflegter Kanal?



22-BA736

Dienstag 18.10.2022

18.30 – 20 Uhr

Ort: online via Zoom

Referentin: Anette Lindemann,
Fachreferentin für leichte Sprache

Gebühr: 25,00 €, für ehren- und hauptamtlich Mitarbeitende der Lipp. Landeskirche und ihrer Kirchengemeinden kostenfrei

TN-Zahl: mind. 10

Anmeldung bis 11.10.2022

Barrierefreie Kommunikation gestalten – Teilhabe ermöglichen

Online-Fortbildung

Barrierefreiheit gewinnt in einer inklusiven Gesellschaft der Vielfalt immer mehr an Bedeutung. So konkretisiert das im Juli 2021 veröffentlichte Barrierefreiheitsstärkungsgesetz (BFSG) das Recht auf Teilhabe und den barrierefreien Zugang zu Dienstleistungen und Angeboten. Um eine gleichberechtigte Teilhabe zu ermöglichen ist es wichtig, auf eine barrierefreie Kommunikation in Print- und Webveröffentlichungen und in der gesprochenen Sprache zu achten. So können auch bislang ausgeschlossene Zielgruppen angesprochen werden. Leichte Sprache bildet eine Form der barrierefreien Kommunikation. Menschen mit Lernschwierigkeiten, Menschen, die nicht gut lesen und schreiben können, Menschen, die Deutsch nicht als Muttersprache sprechen, Gehörlose, Demenzerkrankte, u.a. profitieren von leichter Sprache.

An diesem Abend erhalten Sie einen Überblick über die gesellschaftliche Bedeutung der leichten Sprache und über ihre Anwendungsmöglichkeiten in der Kirchengemeinde, dem Verein, der Kita, der Beratungs- und Bildungsarbeit.

22-BA704

Montag 24.10.2022 –**Freitag 28.10.2022****jeweils 9 – 15.30 Uhr,****Freitag 9 – 14 Uhr****Ort:** Landeskirchenamt,

Leopoldstr. 27, 32756 Detmold

Referent: Khalid Freidenberger**Leitung:** Bernd Joachim**Gebühr:** 195,00 €**TN-Zahl:** mind. 8

Anmeldung bis 01.10.2022

Einführung in die Deutsche Gebärdensprache (DGS I)

Bildungsurlaub

Die Deutsche Gebärdensprache (DGS) ist eine visuell-gestische Sprache mit einem eigenständigen und komplexen Sprachsystem, das sich in der Grammatik grundlegend von der Deutschen Laut- und Schriftsprache unterscheidet. Die DGS ist als vollwertige Sprache in Deutschland anerkannt. Gebärdensprachen bestehen aus Handzeichen, Körperhaltung und Mimik. Sie besitzen ein umfangreiches Vokabular und eine eigenständige Grammatik.

In diesem Bildungsurlaub lernen Sie die Grundlagen der lautlosen Kommunikation kennen und üben einfache Dialoge.

Inhalte:

- Grundlagen der visuell-gestischen Kommunikation
- Grundlagen der Grammatik
- Alltagskommunikation
- Kultur und Kommunikation gehörloser Menschen

Teilnahmevoraussetzungen: keine oder geringe Kenntnisse der Deutschen Gebärdensprache.

Die Veranstaltung ist als Bildungsurlaub nach dem Arbeitnehmerweiterbildungsgesetz NRW anerkannt. In Kooperation mit der Gehörlosenberatung der Lippischen Landeskirche.

Instagram-Grundlagen

2-teiliger Workshop

Instagram als Social Media Kanal bietet viele Möglichkeiten, als Kirchengemeinde, als Verein, in der Jugendarbeit und Bildungsarbeit mit der jeweiligen Zielgruppe in Kontakt zu treten. In diesem Workshop erarbeiten Sie eine Strategie für den eigenen Instagram-Account. „Wie sieht meine Zielgruppe aus?“, „Welche Themen möchte ich behandeln?“, „Wie kann ich Interesse wecken?“. Sie lernen die Instagram-Basics (Bio, Feed, Post, Story, Reel, Hashtags, Nachrichten, Interaktionen) und die Kommunikationsstruktur kennen. Dabei erfahren Sie, welche Fotos, Videos und Texte sich für Instagram eignen.

Ziel des Seminars ist es, dass Sie im Anschluss sofort aktiv und kreativ Ihren Instagram-Account gestalten und einen Content-Plan entwickeln können. Beim zweiten Termin (online) stellen Sie sich gegenseitig Ihren (neuen) Instagram Account vor und es besteht die Gelegenheit, Erfahrungen aus der Praxis zu teilen und ein Feedback zu erhalten.

Teilnahmevoraussetzungen:

Neugier und Spaß am Ausprobieren. Bitte bringen Sie ein Smartphone mit installierter InstagramApp mit und richten Sie sich vor dem Seminar einen Instagram Account ein. Hierzu senden wir Ihnen im Vorfeld ein Tutorial zu.

In Kooperation mit der Evangelischen Jugend Lippe.

#instagram #lippischelandeskirche #kirchedigital

Foto: pixabay



22-BA715

Mittwoch 02.11.2022**9 – 12 Uhr****Ort:** Landeskirchenamt,

Leopoldstr. 27, 32756 Detmold

Dienstag 15.11.2022**9 – 11 Uhr**

Online via Zoom

Referentin: Miriam Krumm**Gebühr:** 65,00 €**TN-Zahl:** mind. 10, max. 14

Anmeldung bis 21.10.2022



22-BA735

Samstag 19.11.2022

9 – 12 Uhr

Ort: online via Zoom

Referentin: Sarah Rimmel
(Coach, Trainerin)

Gebühr: 35,00 €

TN- Zahl: mind. 10, max. 15
Anmeldung bis: 01.11.2022

Mit Leichtigkeit und innerer Balance den Alltag gestalten

Online Workshop zur Vereinbarkeit von Familie, Pflege und Beruf

Frauen zwischen Beruf und Familie oder Pflege eines Angehörigen sind gedanklich und emotional oft überbelastet. „Sich selbst in den Blick nehmen“ in Lebensphasen, in denen man überwiegend für andere sorgt, ist Anliegen der Veranstaltung.

Die eigenen Emotionen verstehen, das Gedankenkarussell unterbrechen und eigene Kraftquellen aktivieren. Der Workshop bietet zu diesen Themenfeldern inhaltliche Impulse. Außerdem stellt die Referentin Körper- und Achtsamkeitsübungen sowie ganz praktische Techniken vor, die den Teilnehmer*innen im eigenen Alltag zu mehr Leichtigkeit und innerer Stärke verhelfen können.

22-BA312

Dienstag 02.08.2022

8 Uhr – ca. 18 Uhr

Leitung: Pfr. i.R. Martin
Hankemeier

Gebühr: 58,00 €
(inkl. Busfahrt, Führungen,
Eintrittsgelder)

TN-Zahl: mind. 10, max. 15
Anmeldung bis 24.06.2022

Hexenverfolgung und ehemaliges jüdisches Leben in Rüthen

Tagesfahrt nach Rüthen und zur Wewelsburg

Zur Erinnerung an die Hexenverfolgungen im 16. und 17. Jahrhundert hat die Stadt Rüthen im örtlichen „Hexenturm“ – einst Originalort für Gefangensetzung u. Folter der Angeklagten – eine anschauliche Dokumentations- und Gedenkstätte eingerichtet. Im Rahmen einer thematischen Führung wird anhand der in Rüthen noch vorhandenen historischen Gebäude und Originalstätten der Ablauf der örtlichen Hexenverfolgungen veranschaulicht.

Von 1587 bis 1942 waren in Rüthen kontinuierlich jüdischen Familien ansässig und an der Entwicklung der Stadt über Jahrhunderte beteiligt. Erst die Verfolgung des NS-Staates setzte dem ein brutales Ende. Wir werden die ehemalige Synagoge und Wohn- und Geschäftshäuser ansehen und ebenso den jüdischen Friedhof, der als der älteste original erhaltene jüdische Bestattungsort in Westfalen gilt.

Nach dem Mittagessen fahren wir zur nahen Wewelsburg und besichtigen den dortigen Folterkeller für die Opfer der Hexenverfolgung.



22-BA716

Dienstag 23.08.2022**18 – 21 Uhr****Ort:** Landeskirchenamt,
Leopoldstr. 27, 32756 Detmold**Referent:** Andre Wolf,
mimikama**Gebühr:** keine**TN-Zahl:** mind. 10, max. 20
Anmeldung bis 19.08.2022

Alles Fake? Social Media verstehen

Workshop für Multiplikator*innen in der Jugend- und Bildungsarbeit

Soziale Medien stellen die gesellschaftliche Kommunikation dar und sie eröffnen uns die Möglichkeit, jederzeit selbst Inhalte verfassen und an öffentlichen Diskussionen teilnehmen zu können. Gleichzeitig sind sie ein Einfallstor für Manipulationen und Desinformationen. Die klassische Gatekeeper-Funktion liegt nicht mehr bei Journalistinnen und Journalisten, sondern ist auf die Nutzerinnen und Nutzer von Social Media übergegangen. Doch sind wir uns dieser neuen Rolle auch bewusst? Vor allem Krisen oder emotionale Situationen bringen die Menschen immer wieder dazu, Falschmeldungen oder Desinformation zu glauben und sogar selber zu multiplizieren. Dabei geht es beim Entlarven von Falschmeldungen nicht um richtig oder falsch, nicht um Wahrheit oder Lüge, sondern um ein Grundverständnis für die Kommunikationsstruktur von Social Media.

In diesem Workshop erwerben Sie ein Verständnis für die Funktionsweise von Social Media, für Falschmeldungen, Desinformation, Manipulationspotential und wiederkehrende Narrative. Sie reflektieren die Bedeutung der Social Media Struktur für die Arbeit mit Ihrer Zielgruppe. Die Veranstaltung richtet sich an ehren- und hauptamtliche Mitarbeiter*innen in der Arbeit mit Kindern und Jugendlichen, in der Arbeit mit jungen Familien und in der Bildungsarbeit.

Bitte bringen Sie, falls vorhanden, ein Notebook mit.

In Kooperation mit der Evangelischen Jugend Lippe.

Foto: pixabay



22-BA173

Donnerstag 25.08.2022**18.30 – ca. 20.45 Uhr****Ort:** Gemeindehaus der
ev.-ref. Kirchengemeinde
Bad Salzuflen,
Von-Stauffenberg-Str. 3,
32105 Bad Salzuflen**Referent:** Ulrich Christenn,
Diakonisches Werk Rhein-
land-Westfalen-Lippe/
Fluthilfe Ahrtal**Leitung:** Dieter Bökemeier,
Sabine Hartmann**Gebühr:** keine

Krisen, Hilfe, Hoffnung

Der transparente Umgang mit Spendengeldern

Bis zum Sommer 2021 schienen sich die Folgen des Klimawandels eher im Süden unserer Erde abzuspielen. Aber dann kam es zur verheerenden Flut im Ahrtal.

Die Diakonie Katastrophenhilfe (DKH), Schwesterorganisation von Brot für die Welt, war sofort zu Stelle und half. Und viele lippische Kirchengemeinden und Einzelspender*innen unterstützten die DKH. Aber wie genau wurde und wird dieses Geld eigentlich eingesetzt im Ahrtal? Und wie arbeitet die DKH international – nicht zuletzt auch in der aktuellen Kriegssituation in der Ukraine?

Ziel der Veranstaltung ist es, die praktische Arbeit der DKH vorzustellen. Die Teilnehmer*innen erfahren, welche Kriterien (z.B. Spenden-Siegel) für einen transparenten Umgang mit Spendengeldern in Hinblick auf deren Verwendung gelten.

In Kooperation mit dem Referat Diakonie und Ökumene, der ev.-ref. Kirchengemeinde Bad Salzuflen und dem Diakonischen Werk Rheinland-Westfalen-Lippe.

Foto: pixabay

Diakonie 
Katastrophenhilfe

22-BA172

Donnerstag 27.10 2022**19.30 Uhr – ca. 21.30 Uhr****Ort:** Lippisches Landesmuseum, Ameide 4, 32756 Detmold**Referent:** Amir Theilhaber, Historiker und Provenienz-Forscher**Leitung:** Sabine Hartmann, Pfr. Dieter Bökemeier, Dr. Michael Zelle**Gebühr:** keine

LIPPISCHES
LANDESMUSEUM
DETMOLD 

Landesverband Lippe

„Donnerkeil“ & Co in Lippe: Zum Umgang mit Kunstobjekten aus Togo

Seit Mai 2021 erforscht das Lippische Landesmuseum Detmold die Provenienzen eines Teils seiner „völkerkundlichen“ Sammlung. Im Mittelpunkt stehen u.a. Objekte aus Togo, die über koloniale und missionsgeschichtliche Zusammenhängen nach Lippe gelangt sind (u.a. ein sogenannter Donnerkeil und Steingeld).

Im Rahmen eines Vortrages werden sowohl dem Herkunfts- und Aneignungskontext der Objekte als auch ihrer Ausdeutung und Einordnung in Lippe nachgegangen. Dabei wird der Weg der Artefakte bis in die Gegenwart verfolgt. Die anschließende Diskussion soll zur kritischen Auseinandersetzung mit dem Menschenbild der Zeit des Kolonialismus und der Missionsbewegung anregen.

In Kooperation mit dem Referat Diakonie und Ökumene und dem Lippischen Landesmuseum

Das zerbrechliche Paradies

Studienfahrt nach Oberhausen

„Das zerbrechliche Paradies“ heißt die erste Ausstellung nach der umfangreichen Sanierung des Gasometers in Oberhausen. Die Ausstellung nimmt die Besucher mit auf eine bildgewaltige Reise durch die bewegte Klimageschichte unserer Erde und zeigt in beeindruckenden, preisgekrönten Fotografien und Videos, wie sich die Tier- und Pflanzenwelt unter dem Einfluss des Menschen im Zeitalter der Industrialisierung verändert haben. Der Besuch der Ausstellung mit Führung und Raum für Diskussion regt zum Nachdenken über den persönlichen und gesellschaftlichen Umgang mit unserer Umwelt an.



22-BA313

Samstag 10.09.2022**ca. 8 – 18 Uhr****Leitung:** Susanne Schüring-Pook**Gebühr:** 69,00 €

(inkl. Hin- und Rückfahrt mit dem Bus ab Detmold, Eintritt und Führung)

TN-Zahl: mind. 14, max. 19
Anmeldung bis 26.08.2022



21-BA309

Dienstag 13.09.2022 –

Mittwoch 21.09.2022

Reiseroute: Abfahrt ab Detmold, Fähre Amsterdam – Newcastle, Busrundreise über Glasgow, Schottischer Norden, Inverness, Edinburgh

Leitung: Pfr. Burkhard Kriebber

Gebühr: 1.380,00 € im DZ, eingeschlossene Leistungen: siehe Sonderflyer

TN-Zahl: mind. 25

Schottland und die Auswirkungen des Brexits

Studienreise

Nach dem Brexit Großbritanniens: Was bleibt und was verändert sich für Schottland in Europa? Nach dem „Brexit“ ist im Vereinigten Königreich nun manches anders: Ein Personalausweis reicht nicht mehr für die Einreise. Stattdessen wird der Reisepass von den Behörden verlangt. Auch andere Änderungen sind seitdem „Bye Bye“ aus London eingetreten. Alte Traditionen und neueste gesellschaftliche Veränderungen werden wir bei der neuntätigen Reise erleben und bedenken.

Die Reiseroute führt als Busrundreise über Glasgow, Isle of Skye, den Schottischen Norden, Inverness und Edinburgh. In Glasgow fand im November 2021 der Weltklima-Gipfel statt. Unter dem Eindruck der beeindruckenden Landschaftsvielfalt Schottlands mit seinen Mooren, Seen und Berglandschaften setzen wir uns am Beispiel des Trossachs National Park mit dem Klimawandel auseinander. Der Aufenthalt in Edinburgh ermöglicht eine Begegnung mit der dortigen evangelischen Gemeinde.

Es gelten die allgemeinen Reisebedingungen. Wir empfehlen den Abschluss einer Reiserücktrittsversicherung inklusive Corona-Schutz.

In Kooperation mit der Kirchengemeinde Detmold-Ost.

Foto: pixabay

Kirchenführungen

Von Wunderwasser, Pilgern und Mönchen

Ev.-ref. Klosterkirche Blomberg,
Im seligen Winkel, 32756 Blomberg
☎ Karin Donay, Tel. 05235/5099662

Emanzipationsgeschichte einer jungen Senne-Randgemeinde

Ev.-ref. Kirche Pivitsheide
☎ Annegret Fritzemeier, Tel. 05232/8586933 od. 01520/9832624

Wege in eine offene Kirche – Spurensuche in einer ausgeleuchteten Welt

Ev.-luth. Kirche St. Nicolai Lemgo, Papenstr., 32657 Lemgo
☎ Birgit Hünkemeier, Tel. 05261/920375

Alheyd und die Kirche zum Heiligen Leichnam

Ev.-ref. Klosterkirche Blomberg,
Im seligen Winkel, 32756 Blomberg
☎ Christiane Klotz, Tel. 05235/8859

Licht und Farbe – erhellende Ansichten aus einer katholischen Kirche

Kath. Kirche Heilig Kreuz, Schubertplatz 10, 32756 Detmold
☎ Ulrike Knapstein, Tel. 05231/9436194



Foto: Robin Jähne



**Eva, Maria und die anderen –
ein weiblicher Blick auf die Kilianskirche in Lügde**
Kath. Kirche St. Kilian Lügde, Höxterstr., 32676 Lügde
☎ Monika Korbach, Tel. 05235/992089

Von Heiden und Heiligen – eine Dorfkirche stellt sich vor
Ev.-ref. Kirche Heiden, Kirchplatz, 32791 Lage
☎ Bärbel Meier, Tel. 05261/71641 oder 0571/57782

Kleine Kirche – große Geschichte
Ev.-ref. Kirche Donop, Hagendonop, 32825 Blomberg
☎ Elisabeth Meier, Tel. 05236/212

**Die Erlöserkirche am Markt –
Christianisierung in unserer Region**
Ev.-ref. Erlöserkirche Detmold-Ost,
Marktplatz, 32756 Detmold
☎ Maria Tiemann, Tel. 05231/9611718

Die Chorfenster der Martin-Luther-Kirche in Detmold
Ev.-luth. Kirchengemeinde Detmold,
Schülerstr. 14, 32756 Detmold
☎ Marianne Tölle (über Bildungsreferat 05231/976742)



Fotos: Robin Jähne

Die Christuskirche am Kaiser-Wilhelm-Platz in Detmold
Ev.-ref. Christuskirche Detmold-West,
Bismarckstr., 32756 Detmold
☎ Marianne Tölle (über Bildungsreferat 05231/976742)

**Gebaut für die Ewigkeit?! – Eine kirchenpädagogische
Führung in der Dorfkirche Heiden**
Ev.-ref. Kirche Heiden, Kirchplatz 8, 32791 Lage
☎ Susanne Schüring-Pook, Tel. 05232/65203 oder
0176/61869283

**Eine Frau baut an ihrer Kirche – eine kirchenpädagogische
Führung durch die ev.-ref. Schlosskirche Varenholz**
Ev.-ref. Kirchengemeinde Varenholz,
Peile 2, 32689 Kalletal-Varenholz
☎ Vera Varlemann, Tel. 05755/347 oder 0151/20249364

Anmeldung

Bitte melden Sie sich per Telefon, Mail, online auf unserer Homepage (www.lippische.landeskirche.de/bildung) oder schriftlich unter Angabe der Veranstaltung und deren Nummer im Bildungsreferat der Lippischen Landeskirche an. Die Anmeldung ist verbindlich. Sie erhalten eine schriftliche Anmeldebestätigung ab einer Teilnahmegebühr von mindestens 25,00 Euro. Für Minderjährige oder betreute Personen ist die Unterschrift der gesetzlichen Vertreterin/des gesetzlichen Vertreters bzw. Betreuers/in erforderlich.

Zahlungsweise

Bitte überweisen Sie die Teilnahmegebühr nach Erhalt der Rechnung. Die Teilnahmegebühren umfassen die im Programm genannten Leistungen.

Ermäßigungen

Finanzielle Gründe sollen kein Hinderungsgrund sein, einen Kurs zu besuchen. Personengruppen in finanziellen Problem-situationen können auf Anfrage und gegen einen entsprechenden aktuellen Nachweis eine Gebührenermäßigung erhalten. Bitte sprechen Sie uns an.

Abmeldung

Für Veranstaltungen der Lippischen Landeskirche ohne Übernachtung gilt: Bis 14 Tage vor Veranstaltungsbeginn haben Sie die Möglichkeit, kostenfrei zurückzutreten. Bei Abmeldung bis 8 Tage vor Veranstaltungsbeginn erheben wir eine Verwaltungsgebühr in Höhe von 50%, höchstens

aber 35,00 Euro. Ab 7 Tage vor Veranstaltungsbeginn stellen wir Ihnen eine Ausfallgebühr in Höhe von 70% des Teilnahmebeitrages in Rechnung. Bei Nichtteilnahme ohne vorherige Absage berechnen wir die gesamte Teilnahmegebühr. Ein Wechsel der Kursleitung oder des Veranstaltungsortes berechtigt nicht zum Rücktritt.

Für mehrtägige Studienfahrten und Bildungsveranstaltungen mit Übernachtung gelten die allgemeinen Reisebedingungen (www.lippische-landeskirche.de/reisebedingungen)

Absage durch den Veranstalter

Bereits gezahlte Gebühren werden, sofern die ausgefallenen Einheiten nicht nachgeholt werden, zurückerstattet. Das Gleiche gilt, wenn eine Veranstaltung wegen zu geringer Teilnehmerzahl bis vier Werk-tage vor Veranstaltungsbeginn abgesagt wird. Ein weitergehender Schadensersatzanspruch ist ausgeschlossen, soweit dem Veranstalter bzw. dessen Angestellten oder Erfüllungsgehilfen weder vorsätzliches noch grob fahrlässiges Verhalten zur Last fällt.

Haftung

Die Lippische Landeskirche übernimmt den Teilnehmenden gegenüber eine Haftung im Rahmen der gesetzlichen Bestimmungen. Bei Eltern-Kind-Kursen und Familienangeboten liegt die Aufsichtspflicht bei den Erwachsenen Begleitpersonen. Für Garderobe, Wertgegenstände und dergleichen wird keine Haftung übernommen.

Widerrufsrecht

Sie haben das Recht, binnen 14 Tagen ohne Angabe von Gründen diesen Vertrag zu widerrufen. Die Widerrufsfrist beträgt 14 Tage ab dem Tag des Vertragsabschlusses. Um Ihr Widerrufsrecht auszuüben, müssen Sie uns (Lippische Landeskirche, Landeskirchenamt, Leopoldstr. 27, 32756 Detmold, Tel.: 05231/976-742, Fax: 05231/976-8221, bildung@lippische-landeskirche.de) mittels einer eindeutigen Erklärung (z. B. ein mit der Post versandter Brief, Telefax oder E-Mail) über Ihren Entschluss, diesen Vertrag zu widerrufen, informieren. Zur Wahrung der Widerrufsfrist reicht es aus, dass Sie die Mitteilung über die Ausübung des Widerrufsrechts vor Ablauf der Widerrufsfrist absenden.

Folgen des Widerrufs

Wenn Sie diesen Vertrag widerrufen, haben wir Ihnen alle Zahlungen, die wir von Ihnen erhalten haben, unverzüglich und spätestens binnen 14 Tagen ab dem Tag zurückzuzahlen, an dem die Mitteilung über Ihren Widerruf dieses Vertrages bei uns eingegangen ist. Für diese Rückzahlung verwenden wir dasselbe Zahlungsmittel, das Sie bei der ursprünglichen Transaktion eingesetzt haben, es sei denn, mit Ihnen wurde ausdrücklich etwas anderes vereinbart; in keinem Fall werden Ihnen wegen dieser Rückzahlung Entgelte berechnet.


Datenschutz

Der Veranstalter versichert die vertrauliche Behandlung der Daten der Anmeldenden und der Teilnehmenden gemäß DSGVO-EKD sowie die Löschung der Daten, sofern diese nicht mehr für die Abwicklung der Veranstaltung erforderlich sind. Er erteilt dem Anmeldenden auf Anfrage Auskunft, welche seiner Daten bei ihm gespeichert sind. Die Verwendung von Daten zu Werbezwecken oder die Weitergabe von Daten an Dritte ohne Einwilligung des Anmeldenden ist ausgeschlossen außer an Behörden, Unternehmen und Personen, die mit der Erbringung von Leistungen im Rahmen der Veranstaltung beauftragt sind.

Schlussbestimmungen

Die Unwirksamkeit einzelner Bestimmungen dieser Anmelde- und Teilnahmebedingungen hat nicht die Unwirksamkeit des ganzen Vertrages zur Folge. Die Rechtsbeziehungen zwischen den Vertragsparteien richten sich ausschließlich nach deutschem Recht. Gerichtsstand des Veranstalters ist Detmold.

Lippische Landeskirche
Körperschaft des öffentlichen Rechts
Gesetzlicher Vertreter ist das Landeskirchenamt gemäß Art. 114 Abs. 1 Verfassung der Lippischen Landeskirche

Lippische  Landeskirche
Bildungsreferat
Leopoldstraße 27,
32756 Detmold
bildung@lippische-landeskirche.de
Tel. 05231/976 - 742,
Fax 05231/976 - 8221

Stand 09/2019

**Lippische Landeskirche – Bildungsreferat
Leopoldstraße 27 · 32756 Detmold**

Veranstaltungs-Nr. Datum

Titel der Veranstaltung

Name · Vorname

Geb.-Datum

Anschrift

Telefon

Emailadresse

Name · Vorname (Ehepartner)

Geb.-Datum

DZ EZ

 Sonstige Wünsche

Datum Unterschrift

Mit meiner Unterschrift ist die Anmeldung verbindlich und ich erkenne die Teilnahme-/Reisebedingungen mit den Datenschutzhinweisen an.

- Ich möchte keine weiteren Programmhefte erhalten. Bitte streichen Sie mich aus Ihrem Verteiler.



www.lippische-landeskirche.de/eeb

Lippische Landeskirche
Bildungsreferat
Leopoldstraße 27 · 32756 Detmold